Objekt:	Flachflasche
Museum:	Falkenhof-Museum Rheine Tiefe Str. 22 48431 Rheine 05971/920610 falkenhof@rheine.de
Sammlung:	Glasfunde aus einem unterirdischen Kanalsystem
Inventarnummer:	V 494 64

Beschreibung

Fragment; transparentes violettes Glas, viele Blasen; ovaler Boden, leicht hochgestochen, gerundeter
Stand, wohl bauchige Flaschenform, zweiseitig abgeflacht; optisch geblasenes Schrägrippenmuster,
auf einer abgeflachten Seite mittig unterbrochen.
Vermutlich handelt es sich bei diesem Bodenfragment um eine kleine Flachflasche, die in der Literatur
oft auch als Plattflasche und vereinzelt als Taschenflasche bezeichnet wird. Die Gefäßform ist oval und die Wandung wird sich mit einem kurzen Hals nach oben verjüngt haben.
Solche relativ kleinen und flachen Flaschen konnten mit Schnaps gefüllt in der Kleidung verstaut werden. Sie waren im 18. und 19. Jahrhundert ausgesprochen beliebt, oft aus farbigem Glas und mit einer Musterung versehen.
Die Standfläche der Flasche zeigt keinerlei Abnutzungsspuren. Dies deutet stark auf die vermutete Funktion hin, kann aber auch bedeuten, dass die Flasche keine lange Lebensdauer hatte und schon kurz nach der Anschaffung zerbrach.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas
Maße:	H 4,5 cm (erhalten); D (Fuß) oval 4,7 x 6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1810
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Branntwein
- Flasche
- Spirituose

Literatur

- Hülsmann, Gaby (2013): Glas. Funde aus einem unterirdischen Kanalsystem. Falkenhof Museum - Bestandskatalog. Regensburg, S. 310